Wegweiser Gesundheit

Schmerzfrei sein Arbeiten Sie an Ihrer Gesundheit

APS-Therapie ist die ideale Methode um eine Vielzahl von Beschwerden in Ihrem Körper effektiv zu behandeln. So gelangen Sie vom Schmerz zu Wohlbefinden.

Was genau ist die APS-Therapie

APS ist eine neuartige Behandlung, welche unseren Körper zur Genesung anregt. Dieses wird durch eine leichte Reizung unseres Körpers erreicht. Bei dieser Reizung handelt es sich um eine Nachahmung des körpereigenen "Aktions Potentials".

Das "Aktions Potential" ist ein körpereigenes Signal welches für die Erhaltung unserer Gesundheit erforderlich ist. Alle wichtigen Prozesse in unserem Körper werden durch dieses Signal gesteuert. Das Signal kann durch Verletzungen oder durch ein fortgeschrittenes Lebensalter abgeschwächt werden. Bei zunehmendem Alter nimmt das Signal an Intensität ab. Beschwerden, die für

> einen Jugendlichen kein Problem darstellen, können für ältere Personen bezüalich der Gesundung wesentlich problematischer sein.

Wie wirkt die APS-Therapie

APS regt unseren Körper zur Produktion von lebenswichtigen Stoffen an. Diese Stoffe können zum Beispiel körpereigene Entzündungshemmer und Schmerzmittel sein. Diese Stoffe werden sowohl für den Genesungsprozess, als auch zur Schmerzlinderung benötigt.

APS ist keine reine Schmerztherapie. Die Schmerzen werden gelindert, weil auch die Beschwerden strukturell bekämpft werden. Des weiteren wird durch APS der Körper zur Produktion von "Andenosintriphosphat" (ATP) angeregt. Im Mittel nimmt die Produktion dieser Stoffe mit dem Faktor 5 bis 8 zu. Das ATP wird innerhalb des Körpers für den Energietransport benötigt. Man bezeichnet es aus diesem Grund auch als "Lebensmolekül". Die Kombination von Schmerzlinderung, Genesung und Energiezunahme macht die APS-Therapie so erfolgreich.

Gegen welche Beschwerden hilft die APS-Therapie

APS kann bei sehr vielen Beschwerden angewendet werden. Weil die körpereigenen Genesungsprozesse stimuliert werden, sind die Anwendungsmöglichkeiten nahezu unbegrenzt.

APS kann sowohl bei körperlichen (somatischen) und psychischen als auch bei psy-

chosomatischen Beschwerden angewendet werden. Hierbei wird noch zwischen akuten und chronischen Beschwerden unterschieden. Bei akuten Beschwerden und Verletzungen kann oftmals schon nach wenigen Behandlungsminuten eine Linderung oder Genesung bewirkt werden.

Aber auch bei chronischen Beschwerden kann oftmals schon nach einigen Behandlungen eine Verbesserung wahrgenommen werden. Zum Beispiel bei rheumatischen Erkrankungen, werden die Patienten eine Linderung und somit auch eine Verbesserung der Lebensqualität erfahren.

Wie funktioniert die APS-Therapie

Die Anwendung von APS ist eine angenehme und schmerzfreie Behandlungsmethode. Die Patienten nehmen allenfalls ein angenehmes "Kribbeln" wahr. In den meisten Fällen wird jedoch unterhalb dieses Niveaus behandelt, und der Patient wird nichts fühlen. Bei der Therapie werden an

einfache und schmerzlose Behandlung



Wegweiser Gesundheit



Behandlung in entspannter Atmosphäre

bestimmten Körperstellen Elektroden aufgeklebt, durch welche das APS Signal ausgesendet wird. Hierdurch wird das Signal zielgenau durch die Beschwerdestelle geleitet, wodurch die Genesung durch eine lokale Konzentration des Signals erreicht bzw. verbessert wird.

Was Sie davon bemerken:

- Hemmung der Entzündungen
- Steigerung der Resistenz
- Entspannung der Muskeln
- Verbesserung der Entwässerung der
- Verbesserung der Durchblutung
- Gemütsruhe
- Erhöhung der Muskelkraft

- Schmerzlinderung
- Stärkung des Immunsystems
- Förderung von Energie
- Abfallstoffe
- Verbesserung des Schlafrhythmus und
- beschleunigte Wundheilung
- Verbesserung der Lymphdrainage
- Abnahme von Schwellungen
- Erhöhung der Mobilität

Welche Beschwerden werden behandelt?

- ME (Ermüdungszustände)
- MS (Multiple Sklerose)
- Rheuma
- Arthritis
- Arthrose
- Osteoporose
- Schmerzen im Handgelenk
- RSI-Syndrom
- Whiplash
- Spondylitis
- Muskelverspannungen
- Fibromyalgie
- Menstruationsbeschwerden
- Magen- und Darmbeschwerden
- Kolitis
- Sportverletzungen
- Versteifungen im Bewegungsapparat
- Rückenschmerzen
- Kopfschmerzen
- Gicht
- Dystrophie
- Achilles- und sonstige Sehnenentzündungen

und viele andere Beschwerden

